

Medieninformation

Besser als sehr gut

Der Sylomer®-Trittschallschutz von Fuchs-Treppen

DIN-Norm 4109 erfüllt, alles in Ordnung! Einen Treppen-Spezialisten zeichnet es jedoch aus, dass er beim Trittschallschutz nicht einfach darauf pocht, eine gültige, aber mittlerweile gut 20 Jahre alte Richtlinie zu erfüllen, sondern nach Verbesserungen sucht. Fuchs-Treppen nutzt die Eigenschaften von Sylomer® und bietet mit einem Entkopplungssystem auf Basis dieses elastischen Kunststoffes eine Patentlösung an, die sich im Wortsinne hören lassen kann. Denn sie reduziert auch tiefe Frequenzen unter 100 Hertz, die als besonders störend empfunden werden.

Das Entstehen von Trittschall lässt sich beim Treppensteigen nicht vermeiden, wohl aber seine Ausbreitung. Ziel ist es, die durch die Bewegungsenergie hervorgerufenen Schwingungen zu dämpfen, bevor sie sich ungehindert in Wand und Decken fortsetzen. Die Übertragung findet an den Auflagepunkten der Treppe statt. Diese neuralgischen Stellen gilt es wirksam zu entkoppeln. Hier kommen beispielsweise Gummi oder andere Kunststoffe ins Spiel. Mit Sylomer®, einem sogenannten feinzelligen High-Tech-PUR-Elastomer, verwendet Fuchs-Treppen einen besonders hochwertigen, der seine Elastizität auch nach Jahrzehnten nicht verliert.

Praxistest bestanden

Baustellenmessungen haben die Ergebnisse von Laborversuchen bestätigt. Sowohl bei Stahl-Holz-Konstruktionen als auch bei Ganzholztreppen werden mit Sylomer® deutlich reduzierte Trittschallpegel gegenüber herkömmlichen Entkopplungsmethoden erzielt. Als noch entscheidender erwies sich die vermindert wahrgenommene Lautstärke dumpfer Gehgeräusche im tieffrequenten Bereich. Das ist nicht verwunderlich, denn die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz nach DIN 4109 basieren gar nicht auf dem tatsächlichen Schwingungsverhalten beim Begehen von Treppen. Praxisfern werden dafür die Schwingungen nach Anregung der Treppenkonstruktion mit einem Hammerwerk gemessen.

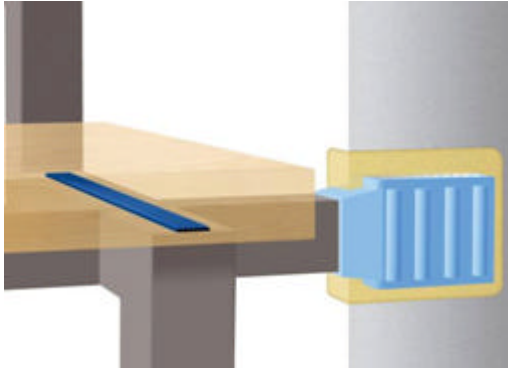
Ein neuer Maßstab

Fuchs-Treppen setzt mit Sylomer® einen neuen Maßstab für Leichtbautreppen. Diesen besonderen Trittschallschutz mit Wandanker und Dämmunterlagen aus Sylomer® baut der Treppenspezialist als Extra optional ein, denn natürlich erfüllen auch schon die Standardlösungen alle DIN-Vorschriften.

Weitere Informationen gibt es kostenlos bei Fuchs-Treppen, Tel. 07586 588-0 oder im Internet unter www.fuchs-treppen.de.

Medieninformation

Bildvorschau



Die Patentlösung: schalldämmender Wandanker aus Sylomer®.



Mit Sylomer® können sowohl bei Stahl-Holz-Konstruktionen als auch bei einer Ganzholztreppe deutlich reduzierte Trittschallpegel gegenüber herkömmlichen Entkopplungsmethoden erzielt werden.

Fotos: Fuchs-Treppen, Herberlingen

((Kontakt für die Redaktionen: GeSK, Laurinsteig 16, 13465 Berlin
Tel.: +49 (0)30/ 217 50 460, Fax: +49 (0)30/217 50 461, e-Mail: pr@gesk.info))